

Mash legt mit der X-Ride 650 nach

Mash legt nach: Auf die Dirt Track wird ein weiteres 650er-Modell folgen. Voraussichtlich ab Juni wird die X-Ride 650 erhältlich sein. Auch sie wird vom 644 Kubikzentimeter großen luft-/ölgekühlten Einzylinder mit 40 PS angetrieben. Bei dem Motor handelt es sich um eine Lizenzfertigung des ehemaligen Motors der Honda Dominator. Im Gegensatz zur Dirt Track verfügt die X-Ride als Enduro über ein Zentralfederbein sowie mit 17 Zoll über etwas kleinere Räder, die zudem auf eloxierten Felgen aufgezogen sind. Der Doppelport-Auspuff ist hochgelegt und das seitliche Bodywork fällt deutlich größer aus.

Zur Ausstattung gehören LED-Blinker, Tagfahrlicht und ein verstellbarer Bremshebel. Auch die X-Ride soll ohne Nebenkosten unter 6000 Euro bleiben. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



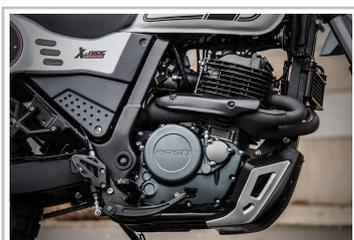
Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash



Mash X-Ride 650.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mash
